

O&S und Parts2Clean in Stuttgart

BENSELER präsentiert alle Bereiche

Markgröningen, 12. Mai 2014. Vom 24. bis 26. Juni 2014 stellt die BENSELER-Firmengruppe in Stuttgart aus. Erstmals finden dort parallel die Fachmesse für Oberflächen & Schichten O&S und die Parts2Clean, die Leitmesse für Reinigung in Produktion und Instandhaltung, statt. In Halle 7 am Stand D37 erhalten Interessierte Einblick in das breite Angebotsspektrum von BENSELER: von der organischen Beschichtung über Dünn-schichtkorrosionsschutzsysteme bis hin zu Entgratungen und der industriellen Teilereinigung.

Besucher der O&S und der Parts2Clean können anhand ausgewählter Kundenprojekte am 42 m² großen Messestand von BENSELER die Verfahrensvielfalt des Oberflächen- und Entgratungsspezialisten kennenlernen. Die Geschäftsbereiche 1 und 2 zeigen dabei die gesamte Bandbreite organischer und anorganischer Beschichtungstechnologien. Von Zinklamellensystemen und der Zinkthermodiffusion über die kathodische Tauchlackierung (KTL) und die Plasma-Vakuum-Beschichtung (PVD) bis hin zur elektrostatischen Pulverbeschichtung (EPS) und Nasslack-Beschichtung: Was Größe und Geometrie des zu beschichtenden Bauteils angeht, hat BENSELER zahlreiche Verfahren im Programm, die je nach Aufgabenstellung auch miteinander kombiniert werden können. Stahl, Kunststoff, Aluminium, Magnesium und Co. – jeder Werkstoff bekommt die passende Behandlung. Am BENSELER-Messestand in Stuttgart steht in diesem Jahr unter anderem die Beschichtung von Leichtmetall- und Kunststoffkomponenten im Vordergrund. Beispielsweise mithilfe verschiedener Kunststoffsubstrate, die durch eine PVD-Beschichtung einen kratzfesten Metalllook aufweisen. Darüber hinaus präsentiert das Unternehmen verschiedenste Teilearten, die im Zinklamellenverfahren von NOF Metal Coatings Europe oder Dörken MKS-Systeme mit den Applikationstechniken Schüttware, Gestell-Tauch-Schleuderware oder elektrostatische Spritztechnik beschichtet werden. Und nicht zuletzt werden Komponenten zu sehen sein, die mit dem neuen Korrosionsschutzsystem AmorGalv® (Zinkthermodiffusionsverfahren) behandelt wurden.

Doch auch wenn es darum geht, Bauteile zuverlässig von Graten zu befreien, ist das Unternehmen mit Hauptsitz in Markgröningen der richtige Ansprechpartner. Neben der elektrochemischen Formgebung gehören die Hochdruckwasserstrahl- und die thermische Entgratung zum Portfolio der Firmengruppe. Neben den Verfahren zur Gratentfernung, die bei Bedarf auch miteinander kombiniert werden können, verfügt BENSELER am Standort in Marbach über eine moderne Reinigungs- und Beölungsanlage. So werden alle Bauteile gemäß der entsprechenden

Restschmutzbestimmungen zuverlässig auf die Montage beim Kunden vorbereitet. Im BENSELER-eigenen Labor prüfen die Experten regelmäßig, ob die Bauteile die geforderte technische Sauberkeit aufweisen. Neben diesen Labordienstleistungen bietet die Firmengruppe zahlreiche weitere vor- und nachgelagerte Prozesse wie das Montieren und Labeln von Bauteilen oder verschiedene Prüfprozeduren an.

„Die O&S und die Parts2Clean sind schon viele Jahre feste Bestandteile in unserem Messekalender. Durch die Zusammenlegung der beiden Messen haben wir die Möglichkeit, Kunden und Interessenten unser komplettes Portfolio inklusive aller möglichen Kombinationsmöglichkeiten an Ort und Stelle zu präsentieren“, sagt Roland Gehring, Geschäftsführer der BENSELER Oberflächentechnik GmbH in Markgröningen.

Bildvorschläge:



Seit November beschichtet BENSELER am Standort in Frankenberg die Drive-Struktur-Träger des BMW i3.



Um an allen Stellen der Mehrpunkt-Kinematik des Opel Astra die perfekte Schichtdicke zu erreichen, arbeitet BENSELER in Kornwestheim mit einem umfangreichen Maskierungskonzept.



In enger Kooperation mit Herstellern für Zinklamellensysteme wurden neue Topcoat-Rezepturen entwickelt, die BENSELER nun in die Serienfertigung integriert.



Neben der thermischen Entgratung (Bild) verfügt BENSELER auch über Anlagen zur Hochdruckwasserstrahl-Entgratung und elektrochemischen Formgebung.

Über BENSELER

BENSELER ist kompetenter Dienstleister und Partner für technisch anspruchsvolle Lösungen in den Bereichen Beschichtung, Oberflächenveredelung, Entgratung und elektrochemische Formgebung von Serienteilen. Die BENSELER-Firmengruppe mit Sitz in Markgröningen bei Stuttgart besteht aus den drei Geschäftsbereichen Organische Beschichtungen, Dünnschichtkorrosionsschutzsysteme sowie Entgratungen.

Das Unternehmen entwickelt seine Kernprozesse stetig weiter, ergänzt sie um vor- und nachgelagerte Prozesse und pflegt Systempartnerschaften mit seinen Kunden. BENSELER versteht daher die Bedürfnisse des Marktes und kann Lösungen mit Mehrwert anbieten. Acht Standorte in Deutschland stellen auch die räumliche Nähe zum Kunden sicher.

Die BENSELER-Firmengruppe erzielte im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von rund 120 Millionen Euro. Derzeit sind über 900 Mitarbeiter beschäftigt. Nachhaltigkeit und soziales Engagement prägen neben technischer Expertise das Handeln des seit über 50 Jahren bestehenden Familienunternehmens.

Weitere Informationen unter: www.BENSELER.de

Kontakt für die Presse:
BENSELER Presseservice
c/o Sympra GmbH (GPRA)
Ines Kübler
Staffenbergstraße 32
70184 Stuttgart
Tel.: 0711/947670
E-Mail: BENSELER@sympra.de